

**Auszug aus der Niederschrift
über die 06. Sitzung der Bürgerschaft am 21.06.2018**

Zu TOP : 7.7

zum Areal an der Greifswalder Chaussee

Einreicher: Friedrich Smyra, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Vorlage: kAF 0082/2018

Anfrage:

1. Wie ist der Stand zur Entwicklung des Areals zwischen Greifswalder Chaussee, Bauhofstraße und Nesebanzer Weg?
2. Was geschieht hier mit der unmittelbar an die Greifswalder Chaussee angrenzenden Bauruine?

Frau Gessert beantwortet die Anfrage im Zusammenhang:

Das gewerblich geprägte Gelände zwischen der Greifswalder Chaussee, der Bauhofstraße und dem Nesebanzer Weg ist eigentumsrechtlich geteilt.

Der Eigentümer des Grundstücks an der Greifswalder Chaussee vor dem Gebäudekomplex des "Sanacorp Pharmahandels" plant die Errichtung eines Büro- und Geschäftsgebäudes als Betriebssitz seiner in der Hansestadt Stralsund ansässigen Firma. Auf der Grundlage eines positiven Bauvorbescheides wird zurzeit der Bauantrag für das Vorhaben erarbeitet.

Zu dem Vorhabengrundstück gehört auch die Bauruine an der Greifswalder Chaussee, an der im Frühjahr 2018 - als Maßnahme zur Gefahrenabwehr - bereits das Dach entfernt wurde. Im Zuge der Neubebauung des Standortes ist der Abbruch der Ruine vorgesehen.

Der hintere Grundstücksbereich an der Bauhofstraße und am Nesebanzer Weg ist im Flächennutzungsplan als "Grünfläche" dargestellt, so dass eine bauliche Entwicklung hier insbesondere auch auf Grund der unmittelbaren Nähe zur Kläranlage nicht verfolgt wird.

Die beantragte Aussprache wird zurückgezogen.

für die Richtigkeit der Angaben: gez. i.A. Hoffmann

Stralsund, 28.06.2018